

10. Generalversammlung des Christlichen Vereins der UBS

Mittwoch, 3. April 2013, 17:30 Uhr
UBS, Paradeplatz 6, Sitzungszimmer 236

Anwesend: Stephan Lehmann-Maldonado (Präsident), Roland Gerber (Quästor), Martin Müller (Vize-Präsi), Felix Meier-Ber (Revisor), Hannelore Schausberger (Revisor)

Entschuldigt: Tobias Kull (Vorstandsmitglied), Christian Rügger, Susi Hunziker

1. **Begrüssung:** Martin eröffnet die GV mit einem Gebet und einer musikalischen Darbietung. Stephan führt ins Thema ein mit einem Wort zu Prediger 7,8.
2. **Wahl der Stimmenzähler:** Bei 5 anwesenden Stimmen bilden 3 die absolute Mehrheit. Ein Stimmenzähler erübrigt sich.
3. **Protokoll der GV 2012:** Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.
4. **Jahresbericht 2012:** Stephan erläutert kurz den Jahresbericht.
5. **Jahresrechnung 2012, Bericht der Revisoren, Entlastung des Vorstandes:** Die Jahresrechnung wurde von den Revisoren geprüft und für in Ordnung befunden. Die Generalversammlung genehmigt Jahresbericht wie Jahresrechnung; der Vorstand wird entlastet.
6. **Budget 2012 und Festlegung des Mitgliederbeitrages 2012:** Roland stellt das Budget vor. Ein leichter Mitgliederschwund ist darin einberechnet. Die Generalversammlung hält am Mitgliederbeitrag von 40 Franken fest. Der Kontokorrentbetrag der Bankenbibelgruppe, den wir bisher in der Buchhaltung geführt haben, wird aufgelöst und der Betrag an die Bankenbibelgruppe zurück erstattet. Künftig soll der Verein der UBS Christen keine solchen Bankaufgaben für andere mehr übernehmen.
7. **Wahlen Vorstand und Revision:** Stephan, Martin und Roland wurden bereits 2012 für zwei Jahre gewählt. Auch Hannelore und Felix bleiben ein weiteres Jahr im Amt als Revisoren.
8. **Ausblick auf das Jahr 2013:** Der Vorstand trifft sich im ersten Halbjahr, um die Richtung des Vereins zu prüfen und sich auf die aktuellen Herausforderungen (Reorganisationen, zunehmender Stress etc.) auszurichten.
9. **Diverses:** Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, allen voran den aktiven, in aller Form für die geleistete Arbeit.

Zürich, 8. April

Stephan